

Nachrodt-Wiblingwerde

Amtshaus surft schneller

[07.11.2013] Die Gemeindeverwaltung in Nachrodt-Wiblingwerde profitiert jetzt von einer schnellen, zuverlässigen und kostengünstigen Internet-Verbindung. Ermöglicht hat dies eine Kooperation der TeleKommunikationsGesellschaft Südwestfalen (TKG) und der Firma Unitymedia Kabel BW.

„Für die Arbeit einer Gemeindeverwaltung ist eine schnelle Internet-Verbindung heute unerlässlich“, sagt Birgit Tupat, Bürgermeisterin der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde. Für eine schnelle, zuverlässige und kostengünstige Anbindung des Amtshauses in der nordrhein-westfälischen Kommune haben jetzt die TeleKommunikationsGesellschaft Südwestfalen (TKG) und die Firma Unitymedia Kabel BW gesorgt. Wie der Märkische Kreis mitteilt, hatten die bis vor Kurzem genutzten kabelgebundenen Lösungen eine zu geringe Bandbreite. Eine zusätzlich eingerichtete Mobilfunklösung sei zu instabil gewesen. Im Frühjahr 2013 habe die Gemeindeverwaltung bei der TKG angefragt, ob die kommunale Gesellschaft bei einer Verbesserung der Breitband-Versorgung behilflich sein könne. Die TKG habe dann mit dem Kabelnetz von Unitymedia Kabel BW eine passende Infrastruktur vor der Tür des Amtshauses gefunden. „Eine Anfrage bei dem Unternehmen über die Möglichkeit eines Anschlusses wurde kurzfristig positiv beantwortet“, erklärt Tilo Deckert, zuständiger Projektleiter für den Märkischen Kreis. In Absprache mit der Gemeindeverwaltung habe die TKG für die Herstellung eines neuen Hausanschlusses gesorgt, heißt es in der Meldung. Diesen vermietet die Gesellschaft jetzt kostengünstig an die Gemeinde. „Die Zeiten der schlechten Internet-Verbindungen und der damit verbundenen Probleme gehören nun bei der Gemeindeverwaltung in Nachrodt-Wiblingwerde der Vergangenheit an“, so Bürgermeisterin Tupat.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Nachrodt-Wiblingwerde, Märkischer Kreis, TeleKommunikationsGesellschaft Südwestfalen (TKG)